„Ihr lieben Leut‘, Ihr müßt nicht jammern und flennen…“

Jetzt erst recht: Heinrich Heines Geburtstag wird gefeiert am 13.12.2020

[Infos, Programm, Links, Rallye, Quiz etc. -> www.duesseldorflebt.de/heinrichheine]

Im Jahr 1797 wird er am 13. Dezember auf der Bolker Straße geboren: Heinrich Heine, einer der wichtigsten Dichter der Romantik und gleichzeitig deren Überwinder. Die Umstände in der Welt sind zu dieser Zeit turbulent, denn es ist auch das sechste Jahr der Republik nach dem französischen Revolutionskalender. Napoleon rückt immer weiter in Richtung Wien vor, der Rhein wird zu Frankreichs Ostgrenze und die letzte Invasion von England findet statt (bei der sich die Invasoren allerdings am erbeuteten Alkohol kampfunfähig trinken). In diese Zeit also fällt die Geburt des wohl berühmtesten Sohnes der Stadt Düsseldorf, dem, mit dem übergroßen Herzen und der scharfen Zunge.

Auch in 2020 kommt bekanntlich alles anders, als es vorher geplant wurde. Die Corona-Pandemie beherrscht die Lage und lähmt das städtische Kulturleben. Doch so ganz wollen sich das einige Düsseldorfer nicht gefallen lassen und so formiert sich momentan ein Zusammenschluss derer, die Heine trotz allem auch in diesem Jahr ehren wollen. Federführend vertreten in dieser unverzagten Allianz sind die Geschichtswerkstatt, Düsseldorfer Jonges und die Düsseldorf Lebt GmbH, die bereits das Kandidaten-Quiz vor der Kommunalwahl ins Leben rief.

„Uns ist es ein Anliegen, auch unter den schwierigen Umständen, die derzeit herrschen, Heine an seinem Geburtstag in der bestmöglichen Form zu würdigen“ sagt Carsten Friedrich, Inhaber von Düsseldorf Lebt.

Corona hat es entschieden: Drei Programmpunkte sind noch möglich.

Erstens ein Rallyefragebogen, mit dem die Teilnehmer ohne Stadtführer einen Rundweg begehen. Die Auswertung der Bögen erfolgt am Ohme Jupp. Ein Glühwein To Go wird dort auch erhältlich sein.

Zweitens wird es Online-Vorträge zu Heinrich Heine von unter anderen Dieter Jäger geben.

Drittens gibt es ein kleines Quiz, als Video auf dem YT-Kanal von Düsseldorf Lebt. Wer die Fragen richtig beantwortet und diese Antworten an info@duesseldorflebt.de sendet, hat die Chance auf einen kleinen Preis.

Viel zu viele Düsseldorfer sind derzeit leider völlig unverschuldet in finanziellen Schwierigkeiten. Deswegen sind alle Teilnahmen an den Programmpunkten kostenlos.

Keiner der Helfer oder Organisatoren erwartet Geld, aber Trinkgelder/Spenden werden sehr gerne angenommen.

„Das sind eben Zeiten, in denen man sich flexibel aufstellen muss. Wir Düsseldorfer sind Rheinländer, wir können das ja

bekanntlich ganz gut, und so werden wir uns auch hier nicht einfach alles vermiesen lassen und jammern, sondern wir versuchen eben, das Beste aus den gegebenen Möglichkeiten zu machen.“ sagt Wolfgang Rolshoven von den Düsseldorfer Jonges